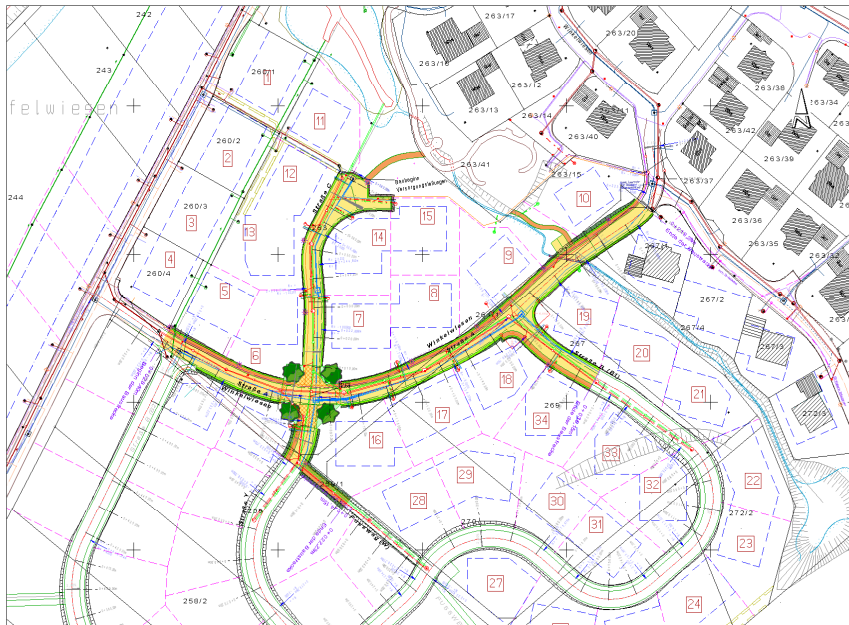


Baugebiet „Härtenwiesen II“ in Bergfelden

Erschließungsplanung, Vermessung



KURZBESCHREIBUNG

Erschließung Baugebiet „Härtenwiesen II“ in Sulz - Bergfelden

AUFTRAGGEBER

Stadt Sulz a.N.

ITON

Ingenieurteam Oberer Neckar
Ingenieurpartnerschaft Faras & Ohnmacht

BAUSUMME

Ca. 1.800.000,00 € (alle BA)

PROJEKTDURCHFÜHRUNG

Herbst 2004 bis Sommer 2011
(3. BA Fertigstellung 08/2009)

PROJEKTbeschreibung

Im Ortsteil Bergfelden erschließt die Stadt Sulz a.N. in mehreren Bauabschnitten das Baugebiet Härtenwiesen II, ein Baugebiet, das sich in südwestlicher Richtung an das in den 90er Jahren gebaute Baugebiets Härtenwiesen I anschließt und das möglicherweise zukünftige in südwestlicher Richtung noch erweitert wird. Die Anschlüsse hierfür wurden geschaffen.

Es werden insgesamt 51 Bauplätze, wovon 12 in Privatbesitz sind, erschlossen. Hierfür wurde die Stückenstraße, die in diesem Bereich bisher einem asphaltierten Feldweg glich, zu einer innerörtlichen Erschließungsstraße ausgebaut. Im Bereich des Vöhringer Tors wurde diesem Zusammenhang eine alte innerörtliche Erschließungsstraße einer Sanierung mit Vollausbau unterzogen.

Für das komplette Baugebiet wurde eine neue Kanalisation im Trennsystem gebaut. Um Abflussspitzen bei der Einleitung des Regenwassers in den Mühlbach zu vermeiden, wurde im Gebiet ein Retentionsbecken angelegt. Zusätzlich wurde ein bestehender baufälliger Mischwasserkanal im Gewann „Altacher“ erneuert. Für das komplette Entwässerungssystem wurde ein Wasserrechtsverfahren durchgeführt. Zusätzlich wurde die Kreuzung des Mühlbachs mit verschiedenen Leitungen beantragt. Im Zuge der Erschließung wurde neben der kompletten Erdverkabelung mit Strom- und Telekommunikationsleitungen und dem Abbau einer bestehenden 20KV Freileitung im Auftrag der Badischen Rheingaz GmbH der Aufbau einer Gasversorgung mit 2 Tankstandorten geplant. Hiermit soll die Zeit bis zum Anschluss an das Netz der Badenova überbrückt werden.

PLANUNGSLEISTUNGEN

- | | | |
|--------------------------------------|------------------|-------------------------|
| ▪ Entwurfs- und Ausführungsplanung | ▪ Ausschreibung | ▪ Entwurfsvermessung |
| ▪ Wasserrechtsverfahren Gesamtgebiet | ▪ Bauüberwachung | ▪ Bauvermessung |
| ▪ Antrag Gewässerkreuzung | ▪ Abrechnung | ▪ Bestandsdokumentation |

TECHNISCHE DATEN

- Erschließung von 51 Bauplätzen
- Straßenbau mit ca. 1150 m Erschließungsstraßen (davon ca. 220 m innerörtliche Sanierung und Ausbau)
- Kanalisation mit ca. 1100 m Mischwasserkanal DN 300 – 400 und ca. 1000 m Regenwasserkanal DN 200 – 400
- Retentionsbecken mit ca. 550 m³ Speichervolumen
- Wasserversorgung mit ca. 1150 m neuer Hauptleitung DN 100 - 150